

## ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm  
an den Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft  
betreffend **Arbeitslosigkeit Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung 2024**

**Folgender Status besteht Ende November 2024 am österreichischen  
Arbeitsmarkt in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung <sup>1</sup>**

- **Arbeitskräfteüberlassung: 25.864 AL +1.566 Personen +6,4 Prozent  
gegenüber November 2023**

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den  
Bundesminister für Arbeit und Wirtschaft nachstehende

## ANFRAGE

- 1) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche  
Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern  
Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark,  
Tirol, Vorarlberg und Wien gegenüber dem November 2023 entwickelt?
- 2) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche  
Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern  
Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark,  
Tirol, Vorarlberg und Wien bei Frauen und Männer gegenüber dem November  
2023 entwickelt?
- 3) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche  
Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern  
Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark,  
Tirol, Vorarlberg und Wien bei Inländern und Ausländern gegenüber dem  
November 2023 entwickelt?

---

1) <https://www.ams.at/arbeitsmarktdaten-und-medien/arbeitsmarkt-daten-und-arbeitsmarkt-forschung/arbeitsmarktdaten#aktuelle-monatsdaten>

- 4) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Jugendlichen (unter 25 Jahren), im Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre), bei Älteren (50 Jahre und älter) gegenüber dem November 2023 entwickelt?
- 5) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Personen mit maximal Pflichtschulausbildung, Personen mit Lehrausbildung, Personen mit mittlerer Ausbildung, Personen mit höherer Ausbildung, Personen mit akademischer Ausbildung gegenüber dem November 2023 entwickelt?
- 6) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung in den Monaten Jänner bis Oktober 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?
- 7) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Frauen und Männer gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?
- 8) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Inländern und Ausländern gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?
- 9) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Jugendlichen (unter 25 Jahren), im Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre), bei Älteren (50 Jahre und älter) gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?
- 10) Wie hat sich die Arbeitslosigkeit in der Wirtschaftsbranche Arbeitskräfteüberlassung im Monat November 2024 in den Bundesländern Burgenland, Kärnten, Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark, Tirol, Vorarlberg und Wien bei Personen mit maximal Pflichtschulausbildung, Personen mit Lehrausbildung, Personen mit mittlerer Ausbildung, Personen mit höherer Ausbildung, Personen mit akademischer Ausbildung gegenüber den Monaten Jänner bis Oktober 2023 entwickelt?



www.parlament.gv.at

16112

